

Während des Manövers DEFENDER Europe 20 im April und Mai des nächsten Jahres findet die größte Verlegung von US-Truppen nach Europa seit 25 Jahren statt.

LUFTPOST

Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 132/19 – 15.11.19

Mit dem Manöver DEFENDER Europe 20 will das U.S. EUCOM seine Verteidigungsstrategie und die Verteidigungsbereitschaft europäischer Staaten überprüfen

U.S. European Command, 07.10.19

(<https://www.eucom.mil/media-library/pressrelease/39894/defender-europe-20-builds-useucom-strategic-readiness-in-support-of-the-national-defense-strategy>)

STUTT GART, Deutschland – Das U.S. European Command (das EUCOM in Stuttgart, s. dazu auch https://de.wikipedia.org/wiki/United_States_European_Command) und das Department of the Army (das US-Heeresamt, s. dazu auch https://de.wikipedia.org/wiki/United_States_Department_of_the_Army) haben heute die größte Verlegung von in den USA stationierten US-Truppen in den letzten 25 Jahren angekündigt – zu einem Manöver in Europa (s. <https://www.eur.army.mil/Portals/19/documents/DEFENDEREurope/DEFENDER-Europe20Factsheet191007.pdf?ver=2019-10-07-073019-827>).

**#DefenderEurope 20 will build whole-of-Army
#StrategicReadiness & operationalize
the U.S. National Defense Strategy**

Bulk of activities occur
April-May 2020

7 Key Events

- 1 Conduct RSOI of division-size element
- 2 Draw and employ Army Prepositioned Stocks
- 3 Conduct JFE with Immediate Response Force
- 4 Division command post exercise
- 5 River Crossing
- 6 Forward Passage of Lines
- 7 Maritime Pre-Positioned Force Off-Load

37,000
Total participants

20,000
U.S. service members
deploying to Europe

20,000
Pieces of equipment
coming from U.S.

13,000
Pieces of APS being drawn



Geteilte Grafik entnommen aus <https://www.eur.army.mil/Portals/19/documents/DEFENDEREurope/DEFENDER-Europe20Infographic191017.pdf?ver=2019-10-17-033605-370>

Das Manöver DEFENDER Europe 20 und die einbezogenen Sondermanöver [Allied Spirit (s. <https://www.7atc.army.mil/AlliedSpirit/>), Dynamic Front (s. <https://www.dvidshub.net/feature/dynamicfront>), Joint Warfighting Assessment (abgekürzt JWA, s. <https://www.dvidshub.net/feature/JWA19>), Strength through Partnership (s. https://en.wikipedia.org/wiki/Illinois%E2%80%93Poland_National_Guard_Partnership) und Swift Response, s. <https://www.eur.army.mil/SwiftResponse/>)] sollen die strategische Bereitschaft und die Zusammenarbeit mit den US-Streitkräften verbessern, und diese wollen ihre Fähigkeit zur schnellen Verlegung starker Kampfverbände aus den USA nach Europa demonstrieren und zeigen, wie schnell sie mit Verbündeten und Partnern auf eine potenzielle Krise reagieren können.

Das gemeinsame multinationale Manöver findet im April und Mai 2020 statt; Transporte daran teilnehmender Soldaten und ihrer Ausrüstung wird es von Februar bis Juli 2020 geben. Die Übung unterstützt das Ziel der NATO, die Einsatzbereitschaft innerhalb des Bündnisses zu erhöhen und potenzielle Gegner abzuschrecken.

An dem Manöver teilnehmen werden insgesamt rund 37.000 Soldatinnen und Soldaten aus 16 NATO-Staaten (Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Kanada, Lettland, Litauen, den Niederlanden, Polen, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn und den USA) und aus zwei Partnerstaaten (Georgien und Finnland), 20.000 davon aus den USA. (Das mit einer blauen Linie eingefasste Quadrat am rechten Rand der obigen Teilgrafik steht übrigens für eine Luftlandeübung in Georgien.)

Zu den teilnehmenden Einheiten gehören ein Divisionshauptquartier der U.S. Army, drei Panzerbrigaden, eine Feuerwehr-Brigade und eine Nachschub-Brigade; beteiligt sein werden auch Einheiten der Air Force, der Navy und des Marine Corps der USA. Einige nach Europa verlegte US-Einheiten werden ihre Ausrüstung aus den USA mitbringen, andere werden sie aus US-Depots in Europa übernehmen.

"Bereitschaft heißt nicht nur, im ganzen Einsatzgebiet die richtigen US-Streitkräfte zur richtigen Zeit am richtigen Ort zur Verfügung zu haben, wir müssen auch die Streitkräfte unserer Verbündeten und Partner schnell integrieren können," erklärte Lt. Gen. (Generalleutnant) Christopher Cavoli (s. dazu auch http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP00818_170118.pdf), der Oberkommandierende der U.S. Army in Europa. "Diese Fähigkeit ist im Falle einer Krise überlebenswichtig, beruhigt unsere Verbündeten und schreckt potenzielle Gegner ab."

An den Übungen, die sich über 10 Staaten erstrecken, werden 18 Staaten beteiligt sein.

"Eine straffe Führung und realistische gemeinsame Übungseinsätze mit unseren Verbündeten und Partnern in Europa stärken das Vertrauen in ein Bündnis, das potenzielle Bedrohungen kollektiv abwehren soll," ergänzte Cavoli.

Während des Manövers wird die Presse mehrfach eingeladen werden, außerdem können sich Journalisten auch länger "einbetten" lassen. Interessierte können per E-Mail bei US-ArmyEurope.MediaDesk@mail.mil anfragen.

Mehr Informationen über dieses Manöver sind über den Hashtag "#DefenderEurope" in sozialen Medien oder auf der Website www.eur.army.mil/DefenderEurope zu finden.

(Wir haben die Ankündigung komplett übersetzt und mit wichtigen Ergänzungen und Links in Klammern versehen. Nach unserem Kommentar drucken wir den Originaltext ab.)

Unser Kommentar

Das Großmanöver DEFENDER Europe 20 wird seit Jahren systematisch vorbereitet: durch die Anlandung von US-Kriegsgerät über Antwerpen (s. dazu auch http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP07918_100618.pdf und http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_13/LP09515_060515.pdf), Rotterdam (s. dazu auch https://rp-online.de/nrw/panorama/atlantic-resolve-400-us-militaerfahrzeuge-durchqueren-nrw-auf-autobahnen_aid-35783769) oder Nordenham bei Bremerhaven (s. http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP09717_140617.pdf und https://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP16716_301116.pdf) und durch regelmäßige Manöver in den baltischen Staaten und in Polen (s. http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_13/LP17913_181113.pdf, http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP11817_170717.pdf und http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_19/LP04119_030419.pdf).

Die NATO hat in Polen und in den Baltischen Staaten Battle Groups stationiert (weitere Infos dazu s. unter http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP16616_281116.pdf, https://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP08117_220517.pdf, http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP09917_180617.pdf und https://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP10117_210617.pdf) und lässt regelmäßig Luftpatrouillen über den baltischen Staaten und der Ostsee fliegen (s. http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP19208_101008.pdf). Die Bundeswehr ist an all diesen Maßnahmen beteiligt, die in Russland nur als Provokationen empfunden werden können, und den Bundestag scheint das nicht zu stören, obwohl der Überfall der großdeutschen Wehrmacht auf die Sowjetunion 27 Millionen Russen das Leben gekostet hat (s. dazu auch https://de.wikipedia.org/wiki/Tote_des_Zweiten_Weltkrieges#Sowjetunion).

Mit dem Großmanöver DEFENDER Europe 20 treiben die USA und die NATO ihre Provokationen gegen Russland auf die Spitze. Wir können nur hoffen, dass es bei dieser "Übung" nicht zu gefährlichen "Missverständnissen" kommt, die einen globalen Atomkrieg auslösen könnten.



U.S. Army Europe

DEFENDER-Europe 20 builds USEUCOM strategic readiness in support of the National Defense Strategy

U.S. European Command, Oct. 7, 2019

STUTT GART, Germany – U.S. European Command and the Department of the Army an-

nounced today the largest deployment of U.S.-based forces to Europe for an exercise in the last 25 years.

DEFENDER-Europe 20, and linked activities, will increase strategic readiness and interoperability by exercising the U.S. military's ability to rapidly deploy a large combat-credible force and equipment from the United States to Europe; and alongside its allies and partners, quickly respond to a potential crisis.

The joint, multinational training exercise is scheduled to take place from April to May 2020, with personnel and equipment movements occurring from February through July 2020. The exercise supports objectives defined by NATO to build readiness within the alliance and deter potential adversaries.

Approximately 37,000 U.S., allied, and partner nation service members are expected to participate with roughly 20,000 Soldiers deploying from the U.S.

Participating units will include a U.S. Army division headquarters, three armored brigade combat teams, a fires brigade, and a sustainment brigade; as well as planned U.S. Air Force, U.S. Navy and Marine Corps participation. Some units will deploy with their equipment from the United States while other U.S.-based units will deploy and draw Europe-based Army Prepositioned Stock vehicles and equipment.

"Readiness is not only about having the right forces and capabilities in place throughout the theater, it's about exercising our ability to quickly receive and integrate forces with our own and those of our allies and partners," said Lt. Gen Christopher Cavoli, U.S. Army Europe commanding general. "This ability is critical in projecting force at a moment's notice, our readiness reassures our allies and deters potential adversaries."

Eighteen countries are expected to participate, with exercise activities occurring across 10 countries.

"Conducting tough, realistic training alongside our allies and partners in Europe enhances those professional relationships that build trust and confidence in each other and increases our overall interoperability, readiness and the ability to collectively deter potential threats," Cavoli said.

There will be several media events during the exercise, to include embed opportunities. Journalists interested in covering DEFENDER-Europe 20 should email USArmyEurope.MediaDesk@mail.mil

For more information about DEFENDER-Europe 20, follow the hashtag #DefenderEurope on social media and visit the webpage www.eur.army.mil/DefenderEurope.

<http://www.luftpost-kl.de/>

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern